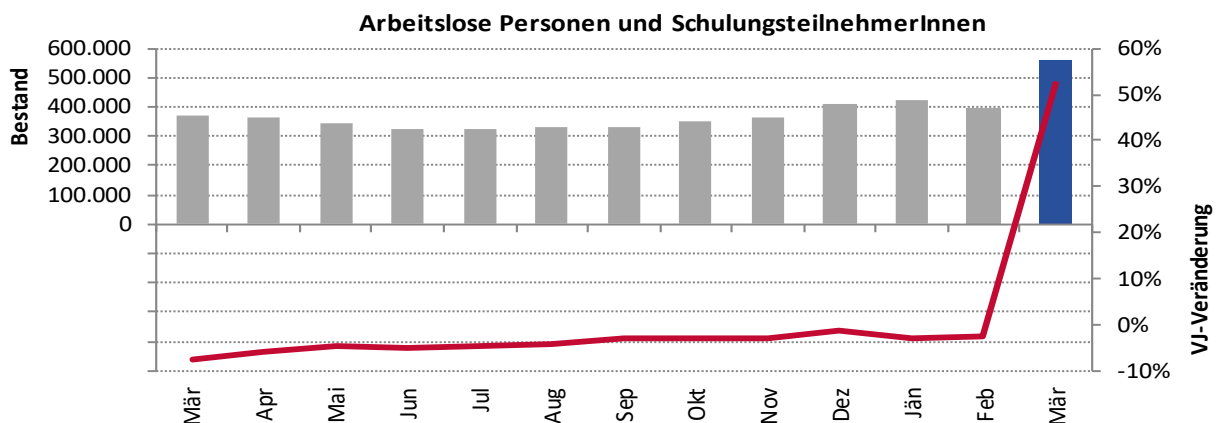


Das Arbeitmarktservice informiert monatlich aktuell über den österreichischen Arbeitsmarkt. In der vorliegenden Übersicht finden Sie Kennzahlen zu Arbeitslosigkeit, SchulungsteilnehmerInnen, unselbstständig Beschäftigten sowie den offenen Stellen und zum Lehrstellenmarkt.

März 2020

„Dieser extreme Anstieg der Arbeitslosigkeit ist nicht nur eine enorme Herausforderung für die so vielen von Arbeitslosigkeit betroffenen Menschen und deren Familien, sondern stellt auch das AMS und seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor eine noch nie dagewesene Belastungsprobe. Ich danke allen meinen Kolleginnen und Kollegen für den so großen Einsatz, den sie jetzt zeigen.“ Dr. Johannes Kopf, LL.M.

	Bestand Quote	Veränderung zum Vorjahr absolut	relativ
Arbeitslose Personen	504.345	+199.934	+65,7%
Frauen	219.193	+84.528	+62,8%
Männer	285.152	+115.406	+68,0%
Unselbstständig Beschäftigte*	3.589.401	-186.974	-5,0%
Frauen	1.681.548	-73.599	-4,2%
Männer	1.907.853	-113.375	-5,6%
Arbeitslosenquote – nationale Berechnung*	12,3%	+4,9 %-Punkte	
Frauen	11,5%	+4,4 %-Punkte	
Männer	13,0%	+5,3 %-Punkte	
Arbeitslose Personen und SchulungsteilnehmerInnen	562.522	+193.543	+52,5%
Frauen	250.461	+82.023	+48,7%
Männer	312.061	+111.520	+55,6%



Arbeitslosenquote – Eurostat-Berechnung**	4,4%	-0,3 %-Punkte
Jugendliche (unter 25 Jahre)**	9,7%	+2,1 %-Punkte

* endgültige Werte

** aktuellste verfügbare Zahlen: Februar 2020 (Veränderung zum Februar 2019)

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen gesamt	504.345	+199.934	+65,7%
Frauen	219.193	+84.528	+62,8%
Männer	285.152	+115.406	+68,0%
Wien	165.047	+46.253	+38,9%
Niederösterreich	78.440	+26.376	+50,7%
Burgenland	13.814	+5.262	+61,5%
Kärnten	37.266	+15.027	+67,6%
Oberösterreich	57.808	+23.999	+71,0%
Vorarlberg	15.788	+6.974	+79,1%
Steiermark	63.998	+30.466	+90,9%
Salzburg	29.107	+16.905	+138,5%
Tirol	43.077	+28.672	+199,0%
InländerInnen	327.151	+121.151	+58,8%
AusländerInnen	177.194	+78.783	+80,1%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	57.275	+27.563	+92,8%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	299.220	+124.820	+71,6%
Ältere (50 Jahre und älter)	147.850	+47.551	+47,4%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	221.111	+84.098	+61,4%
Personen mit Lehrausbildung	166.211	+73.229	+78,8%
Personen mit mittlerer Ausbildung	25.619	+9.914	+63,1%
Personen mit höherer Ausbildung	52.646	+18.750	+55,3%
Personen mit akademischer Ausbildung	31.200	+7.331	+30,7%
Personen mit Behinderung	15.038	+2.093	+16,2%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	80.180	+17.206	+27,3%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	409.127	+180.635	+79,1%
Herstellung von Waren	33.933	+9.966	+41,6%
Bau	55.816	+28.392	+103,5%
Handel	62.820	+18.687	+42,3%
Verkehr und Lagerei	28.567	+13.821	+93,7%
Beherbergung und Gastronomie	97.673	+61.106	+167,1%
Gesundheits- und Sozialwesen***	10.494	+2.350	+28,9%
Arbeitskräfteüberlassung	45.327	+12.968	+40,1%
Zugänge	228.207	+158.749	+228,6%
Abgänge	74.145	-45.119	-37,8%
darunter Abgänge in Beschäftigung	43.772	-28.531	-39,5%
durchschnittliche Verweildauer (Tage)	103	-13	-
durchschnittliche Vormerkdauer (Tage)	146	-69	-
Langzeitarbeitslose Personen (> 12 Monate)	50.853	+2.403	+5,0%
Langzeitbeschäftigungslose (arbeitslose Personen)	105.236	+2.540	+2,5%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
SchulungsteilnehmerInnen gesamt	58.177	-6.391	-9,9%
Frauen	31.268	-2.505	-7,4%
Männer	26.909	-3.886	-12,6%
Salzburg	1.970	-463	-19,0%
Vorarlberg	1.909	-411	-17,7%
Burgenland	1.588	-308	-16,2%
Niederösterreich	8.060	-1.298	-13,9%
Oberösterreich	8.313	-1.118	-11,9%
Steiermark	7.013	-827	-10,5%
Kärnten	2.766	-278	-9,1%
Wien	24.488	-1.701	-6,5%
Tirol	2.070	+13	+0,6%
InländerInnen	33.276	-4.306	-11,5%
AusländerInnen	24.901	-2.085	-7,7%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	25.187	-2.711	-9,7%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	27.735	-3.269	-10,5%
Ältere (50 Jahre und älter)	5.255	-411	-7,3%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	33.717	-3.409	-9,2%
Personen mit Lehrausbildung	10.510	-1.524	-12,7%
Personen mit mittlerer Ausbildung	2.692	-449	-14,3%
Personen mit höherer Ausbildung	6.843	-674	-9,0%
Personen mit akademischer Ausbildung	4.174	-252	-5,7%
Personen mit Behinderung	1.615	-157	-8,9%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	8.044	-662	-7,6%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	48.518	-5.572	-10,3%
Herstellung von Waren	4.383	-205	-4,5%
Bau	2.127	-201	-8,6%
Handel	7.139	-790	-10,0%
Verkehr und Lagerei	1.534	-93	-5,7%
Beherbergung und Gastronomie	5.006	-322	-6,0%
Gesundheits- und Sozialwesen***	1.584	-133	-7,7%
Arbeitskräfteüberlassung	3.825	-497	-11,5%
Zugänge	10.497	-7.144	-40,5%
Abgänge	16.169	-3.773	-18,9%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen u. SchulungsteilnehmerInnen gesamt	562.522	+193.543	+52,5%
Frauen	250.461	+82.023	+48,7%
Männer	312.061	+111.520	+55,6%
Wien	189.535	+44.552	+30,7%
Niederösterreich	86.500	+25.078	+40,8%
Burgenland	15.402	+4.954	+47,4%
Oberösterreich	66.121	+22.881	+52,9%
Kärnten	40.032	+14.749	+58,3%
Vorarlberg	17.697	+6.563	+58,9%
Steiermark	71.011	+29.639	+71,6%
Salzburg	31.077	+16.442	+112,3%
Tirol	45.147	+28.685	+174,2%
InländerInnen	360.427	+116.845	+48,0%
AusländerInnen	202.095	+76.698	+61,2%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	82.462	+24.852	+43,1%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	326.955	+121.551	+59,2%
Ältere (50 Jahre und älter)	153.105	+47.140	+44,5%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	254.828	+80.689	+46,3%
Personen mit Lehrausbildung	176.721	+71.705	+68,3%
Personen mit mittlerer Ausbildung	28.311	+9.465	+50,2%
Personen mit höherer Ausbildung	59.489	+18.076	+43,6%
Personen mit akademischer Ausbildung	35.374	+7.079	+25,0%
Personen mit Behinderung	16.653	+1.936	+13,2%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	88.224	+16.544	+23,1%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	457.645	+175.063	+62,0%
Herstellung von Waren	38.316	+9.761	+34,2%
Bau	57.943	+28.191	+94,8%
Handel	69.959	+17.897	+34,4%
Verkehr und Lagerei	30.101	+13.728	+83,8%
Beherbergung und Gastronomie	102.679	+60.784	+145,1%
Gesundheits- und Sozialwesen***	12.078	+2.217	+22,5%
Arbeitskräfteüberlassung	49.152	+12.471	+34,0%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Offene Stellen			
offene Stellen (sofort verfügbar)	60.722	-15.699	-20,5%
offene Stellen (nicht sofort verfügbar)	14.558	-4.665	-24,3%
Zugänge	29.607	-19.900	-40,2%
Abgänge	48.507	+4.486	+10,2%
darunter Stellenbesetzungen	26.252	-12.715	-32,6%
abgeschlossene Laufzeit (Tage)	51	+5	-
bisherige Laufzeit (Tage)	78	+16	-
Lehrstellenmarkt			
offene Lehrstellen (sofort verfügbar)	5.548	-561	-9,2%
offene Lehrstellen (nicht sofort verfügbar)	14.625	-1.299	-8,2%
Lehrstellensuchende (sofort verfügbar)	7.107	+1.184	+20,0%
Lehrstellensuchende (nicht sofort verfügbar)	5.196	+178	+3,5%
Lehrstellenandrangsziffer	1,3	+0,3	-
Lehrstellenlücke (sofort verfügbar)	1.559	+1.745	-

Fachbegriffe und Definitionen:

Geschätzte unselbstständige Beschäftigung: Rundungsdifferenzen sind möglich.

Branche: Wirtschaftsklasse des Unternehmens (gemäß Hauptverbands-Zuschreibung), bei dem die Person zuletzt beschäftigt war, nach ÖNACE 2008. Gesundheits- und Sozialwesen: ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899.

Verweildauer: Die Verweildauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn und dem Ende einer Arbeitslosigkeit liegt. Sie entspricht somit der "echten" Dauer einer Arbeitslosigkeitsepisode und kann nur aus Abgangsmengen berechnet werden. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

Vormerkdauer: Die Vormerkdauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn einer Arbeitslosigkeit und dem Statistikstichtag liegt. Sie stellt die nicht vollendete Dauer der Arbeitslosigkeit dar und wird nur aus Bestandsmengen berechnet. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

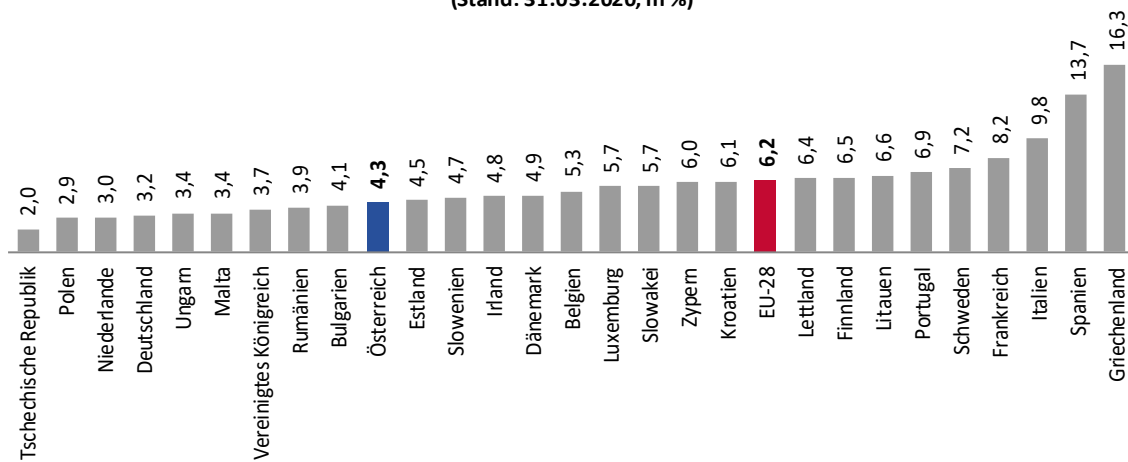
Langzeitarbeitslosigkeit: Personen, die über 365 Tage arbeitslos gemeldet sind, werden als langzeitarbeitslos gezählt. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

Langzeitbeschäftigungslosigkeit: Episoden der Vormerkarten „Abklärung der Arbeitsfähigkeit“, „arbeitslos“, „lehrstellensuchend“, „in Schulung“, „BezieherInnen eines Fachkräftestipendiums“ und „Schulung Reha mit Umschulungsgeld“ werden zu einem Geschäftsfall (GF) zusammengehängt, Unterbrechungen bis zu 62 Tagen bleiben unberücksichtigt. Die GF-Dauer ist die Summe der einzelnen Vormerkepisoden (Unterbrechungen werden nicht mitgerechnet). Als langzeitbeschäftigungslos gilt eine Person, wenn zum Stichtag die Geschäftsfalldauer 365 Tage überschreitet.

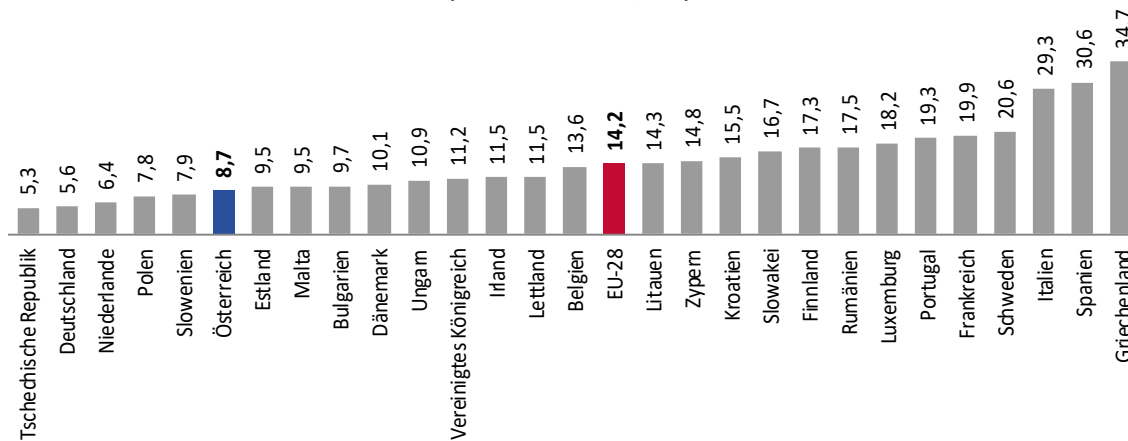
Offene Stellen – abgeschlossene Laufzeit: Die abgeschlossene Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Eintrittsdatum und dem Abgangszeitpunkt einer offenen Stelle liegt. Sie kann somit nur für Abgänge offener Stellen ermittelt werden.

Offene Stellen – bisherige Laufzeit: Die bisherige Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Arbeitsantritt und dem Statistikstichtag liegt. Sie bezieht sich nur auf sofort verfügbare offene Stellen, wird also nur aus Bestandsmengen berechnet.

Saisonbereinigte Arbeitslosenquoten im internationalen Vergleich
(Stand: 31.03.2020; in %)



Saisonbereinigte Jugendarbeitslosenquoten im internationalen Vergleich
(Stand: 31.03.2020; in %)



Fachbegriffe und Definitionen:

www.ams.at/ueber-ams/medien/arbeitsmarktdaten/fachbegriffe

Arbeitsmarktdaten ONLINE – Datenbankabfrage:

<http://iambweb.ams.or.at/ambweb>

weiterführende Informationen und Berichte:

www.ams.at/arbeitsmarktdaten

bundeslandbezogene Arbeitsmarktdaten finden Sie auf den Websites der AMS-Landesgeschäftsstellen:

www.ams.at

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Arbeitsmarktservice Österreich, Abt. Arbeitsmarktforschung und Berufsinformation
Treustraße 35-43, 1200 Wien | ams.statistik@ams.at

Wien, April 2020

